Werner, C./Hillger, A. (Hg.): Gullivers Welten

Christoph Werner, Andreas Hillger, Puppentheater, Halle Saale, Geburtstag, Festival, Inszenierung, Gastspiel, Dokumentation, Jonathan Swift, Plasticiens Volants, Festwoche, Ralf Meyer, Marc Bureau, Jonas Schütte, Anna Kolata, Falk Wenzel

Bewertung: Noch nicht bewertet
Preis
Verkaufspreis28,00 €

Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt

Beschreibung

Christoph Werner/Andreas Hillger (Hg.)

Gullivers Welten
70 Jahre Puppentheater Halle

Bild-Text-Band

148 S., Flexocover, 210 x 270 mm, Farbabb.
ISBN 978-3-68948-004-2

Erschienen: Dezember 2024

Die Publikation zum 70-jährigen Jubiläum des halleschen Puppentheaters

Im Juni 2024 feierte das Puppentheater Halle sein 70-jähriges Jubiläum mit seinem Publikum und mit vielen Künstlern. Die nun vorliegende Dokumentation zum „Gulliver"-Festival des Puppentheaters verbindet ausführliche Fotostrecken zu den einzelnen Inszenierungen und Gastspielen mit Texten der Initiatoren und Mitwirkenden. Nach einem Einführungstext zum Jonathan Swifts historischer Romanvorlage wird der Festival-Auftakt – das Spektakel der französischen Theatergruppe „Plasticiens Volants" – unter verschiedenen Gesichtspunkten und mit zahlreichen Aufnahmen gewürdigt. In der Folge werden die weiteren Inszenierungen der Festwoche vorgestellt.
Mit Texten von Andreas Hillger, Ralf Meyer, Jean Philippe Hemery, Jonas Schütte, Andreas Marin Hofmeir und Fotografien von Anna Kolata und Falk Wenzel.

Christoph Werner, geb. 1964, leitet das Puppentheater Halle seit beinahe drei Jahrzehnten. Der gebürtige Dessauer hat mit seinen Inszenierungen international gastiert, zahlreiche Preise gewonnen und die Grenzen des Genres immer wieder erweitert. Zudem war er Intendant des Neuen Theaters und des Festivals „Theater der Welt" in Halle. Als Autor hat er neben Theatertexten auch Erzählungen und Romane veröffentlicht, zuletzt erschien im Mitteldeutschen Verlag „Das Haus fernab des Meeres" (2023).

Andreas Hillger, geb. 1967, ist Autor und Dramatur und war viele Jahre als Kulturjournalist tätig. 1999 bis 2001 war er Juror des Berliner Theatertreffens. Gemeinsam mit Axel Nixdorf gründete er das Bureau für Begeisterung, das sich verschiedenen Themen im Bereich Kultur, Marketing und Geschichte widmet.

»Die Publikation mit zahlreichen Farbabbildungen verbindet ausführliche Fotostrecken zu den einzelnen Inszenierungen und Gastspielen mit Texten des faszinierenden Open-Air-Spektakels.«

Katja Pausch, Mitteldeutsche Zeitung, 28. November 2024

// //